



1849

175

2024

Quos Gaesdonck iunxit... Ehemaligen-Newsletter

09.2024

Liebe Gaesdoncker Alumnae und Alumni,

wie schön – das Schul- und Internatsleben hat uns wieder. Nach den Sommerferien, welche die Kollegen in Handwerk, Verwaltung und Hauswirtschaft wie jedes Jahr emsig dazu genutzt haben, den Campus auf Vordermann zu bringen bzw. zu halten, freuen wir uns sehr darüber, unsere Schülerinnen und Schüler wieder bei uns zu haben.



Traditionell haben wir das neue Schuljahr gemeinsam mit einem stimmungsvollen Gottesdienst begonnen. Stellvertretend für alle gab unser Spiritual besonders den Klassen- bzw. Stufensprecherinnen und -sprechern ermutigende Worte mit in das neue Schuljahr.

Höhepunkt des ersten Schultages war auch in diesem Jahr die feierliche Aufnahme unserer neuen Sextanerinnen und Sextaner. Wie viele von Ihnen auch pflanzten die drei neuen 5. Klassen nach einem ersten Kennenlernen ihren Baum in den Klostergarten.

Einen Bericht und viele Bilder finden Sie wie immer im [News-Bereich](#) unserer Website.



Gaesdoncker Ball 2024 – es war uns ein Fest!

Endlich. Auch wenn Petrus es beim lange erwarteten Gaesdoncker Ball nicht so richtig gut mit uns meinte, ließen wir uns die gute Stimmung durch ein paar Regentropfen nicht verderben. Über 1.500 ehemalige und aktuelle Schülerinnen und Schüler, Kolleginnen und Kollegen sowie Eltern tummelten sich in einer festlichen Atmosphäre in den liebevoll gestalteten Räumen des Schulhauptgebäudes und dem wunderbar beleuchteten Klostergarten. Der ganze Abend war durchzogen von einer heiteren Wiedersehensfreude und auch unsere derzeitigen Zehntklässler bis Q1-er erlebten zum ersten Mal live den Zusammenhalt, der Gaesdoncker über Generationen verbinden kann. Wie schön, dass so viele von Ihnen da waren. Viele [Bilder](#) finden Sie an bekanntem Ort.



Zum Auftakt: Fußball

Das Ehemaligenturnier vor dem Gaesdoncker Ball

Es war eine gute Idee von den Organisatoren Heribert Schnittker und Jens Melis vor dem Gaesdoncker Ball das traditionelle Ehemaligen-Fußballturnier zu veranstalten. Wer von den Ehemaligen die Reise an den Niederrhein eingeplant hatte, konnte auch ein paar Stunden eher kommen und schon mittags in Erinnerungen schwelgen, wenn man bei einem Turnier gegen andere Mannschaften aus den Reihen der Ehemaligen, jetzigen Schülern und Lehrern antrat. Es waren acht Mannschaften gemeldet, somit hatte sich eine beachtliche Menge an Ehemaligen gefunden, die diesen Festtag mit einem Fußballspiel starten wollte.



Die Ewigkeit ist nicht genug

Vermutlich hat es in der 175-jährigen Geschichte der Gaesdonck noch keine Veranstaltung mit einer ähnlich langen Vorgeschichte gegeben.

Denn die Premiere unseres Musicals „Die Ewigkeit ist nicht genug“ war eigentlich angesetzt für Donnerstag, den 14. Mai 2020. Auch damals hatten Schülerinnen und Schüler der damaligen Unterprima geprobt, gesungen und sich auf die Premiere vorbereitet. Der Rest ist Geschichte: Ein kleines Virus entfaltete seine Wirkung, nicht nur 2020, sondern auch beim geplanten Nachtermin 2021.

Umso schöner war es, dass zahlreiche Schülerinnen und Schüler dieser ersten Generation, inzwischen längst mitten im Leben, zu den endlich stattfindenden Aufführungen wiederkamen. Auch wenn sie den Staffelstab des Gaesdoncker Musicals an die aktuelle Q1 abgeben mussten, begrüßten die Musical-Macher Lars Poley und Daniel Verhülsdonk die Zurückgekehrten ganz besonders: „Ihr seid und bleibt Teil dieses Musicals!“



Die Aufführungen selbst waren ein Triumphzug des Gaesdoncker Musicalteams. Nach all den anstrengenden Proben, den Probewochenenden und der intensiven Gesangsausbildung, konnten die Protagonisten bei der Premiere auf ganzer Linie überzeugen. Insbesondere die Gesangsparts unserer Schü-

lerinnen und Schüler waren von exzellenter Qualität. Dass sie dabei von einer hochprofessionell klingenden Band begleitet wurden, die letztlich auch aus Schülerinnen und Schülern, Lehrern und dem ein oder anderen Ehemaligen bestand, bescherte dem Publikum über drei Stunden hinweg ein eindrucksvolles Klangerlebnis.

Auch das Bühnenbild, das in einem Kunstkurs entstanden ist, ließ an Qualität und Originalität nichts vermissen. Hier hatte Kunstlehrer Herbert Cürvers lange mit seinem Kunstkurs an den Requisiten gearbeitet. Alles in allem waren die Standing Ovationen am Ende der Aufführung der Premiere mehr als verdient. Es war wirklich ein Genuss.



Save the date - Jubiläumskonzert Gaesdonck 175

Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres stehen noch zwei ganz besondere Konzerte auf dem Plan, die es sich lohnt, in den Kalender einzutragen:

Beim großen

Jubiläumskonzert Gaesdonck 175

wird eines der größten Ensembles, welches die Aula je gesehen hat, viele der musikalischen Höhepunkte der vergangenen Jahre noch einmal geballt auf die Gaesdoncker Bühne bringen: Konzerte, Rom-Wallfahrt, Filmmusik, Musicals, Schulhymne und vieles mehr werden von etwa 160 Schülerinnen und Schülern, Kolleginnen und Kollegen und vielen Ehemaligen in Chor, Bigband und Musical-Band erneut in Szene gesetzt

Vorabendaufführung: Samstag, 16. November 2024, 18.00 Uhr

Jubiläumsaufführung: Sonntag, 17. November 2024, 17.00 Uhr

Nähere Infos und Tickets finden Sie rechtzeitig auf unserer Homepage.

Gaesdonck 175 – Werkstattkonzert am 22. September 2024 in der Klosterkirche

Bevor es soweit ist, setzen wir die Veranstaltungsreihe unseres Jubiläumsjahres aber mit einem ganz besonderen Konzertereignis fort: am **22. September um 17.00 Uhr** präsentieren Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgangsstufen um Musiker Manfred Hendricks eine Auseinandersetzung mit Werken aus unserer Klosterbibliothek. An dem Abend wird Gaesdoncker Geschichte nicht nur greif- und hörbar werden, sondern auch eine Brücke geschlagen über sechs musikalische Jahrhunderte in die heutige Zeit. Im Anschluss an das Werkstattkonzert laden Herr Hendricks und die Bibliothekare unserer Klosterbibliothek zu einer kleinen Soirée und einer Ausstellung (nicht nur) restaurierter und sonst gut gehüteter Kostbarkeiten unserer Bibliothek ein.



Collegium Augustinianum
GAESDONCK
Bischöfliches Internatsgymnasium

Musik aus sechs Jahrhunderten
WERKSTATTKONZERT
inspiriert von Werken aus der
Gaesdoncker Klosterbibliothek

Sonntag
22. September 2024
17.00 Uhr
Gaesdoncker Klosterkirche

1849
175
2024

€ 8/€ 5
Tickets: gaesdonck.de

Tickets gibt es an der Abendkasse. Aufgrund der beschränkten Anzahl an Plätzen in der Klosterkirche empfehlen wir Interessenten eine Platzreservierung über unsere Website: [Werkstattkonzert 2024 - Die Gaesdonck](https://gaesdonck.de)

Wir trauern um Werner Kerstiens



Mit großer Trauer haben wir am 22. Juli 2024 vom Tod unseres geschätzten Kollegen Werner Kerstiens erfahren. Werner Kerstiens trat 1960 mit den Fächern Latein und Griechisch in das Collegium Augustinianum Gaesdonck ein. Später erweiterte er seine Lehrbefähigung um das Fach Mathematik.

Werner Kerstiens war ein hochgeschätzter Kollege, der sich maßgeblich in die Schulleitung einbrachte und zahlreiche Schülergenerationen bis zum Abitur begleitete. Vielen im Kollegium war er auch ein guter Freund. Als stellvertretender Schulleiter seit 1972 und später als kommissarischer Schulleiter im Schuljahr 92/93 gestaltete er die Gegenwart und die Zukunft des Hauses prägend mit.

Auch nach seiner Dienstzeit, die im Juli 1994 endete, blieb seine Verbindung zur Gaesdonck ungebrochen. Werner Kerstiens war ein gern gesehener Gast bei Ehemaligentreffen und stand der Schule auch als Pensionär immer wieder mit Rat und Tat zur Seite.

Dass die Familie für sein Sterbebild den alten Gaesdoncker Satz „Quos Gaesdonck iunxit iunctos non dirimet aetas“ ausgewählt hat, erfüllt uns mit Stolz. Es unterstreicht, wie sehr Werner Kerstiens bis ins hohe Alter von 93 Jahren die Verbundenheit mit „seiner Schule“ und den Gaesdoncker Ehemaligen wichtig war.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie. Wir werden ihn in ehrender Erinnerung behalten.



Schön, dass Sie da waren!

Kurz vor den Sommerferien besuchte uns noch der Abiturjahrgang 1984. Wie immer war es uns eine große Freude, Sie hier auf der Gaesdonck begrüßen zu dürfen.



Abiturientia 1984

Gerne unterstützen wir Sie und euch bei der Planung von Jahrgangstreffen hier auf der Gaesdonck. Frau Grootens (grootens@gaesdonck.de) oder Frau Neu (neu@gaesdonck.de) sind dafür gerne Ihre Ansprechpartner.

Datenbank



Auch bei allen Fragen zur Ehemaligen-Datenbank, Aktualisierungen und Änderungen ist Frau Grootens in unserer Verwaltung gerne für euch bzw. Sie da.

Sollten Sie Nachrichten und Informationen haben, die sie über unseren (unregelmäßig erscheinenden) Ehemaligen-Newsletter verteilen möchten, können Sie diese ebenfalls gerne an Frau Grootens schicken.

Ich freue mich darauf, Sie bei einem unserer anstehenden Jubiläumskonzerte, einem Klassentreffen oder bei anderer Gelegenheit wiederzusehen.

Bis dahin sende ich Ihnen beste Grüße von einer sommerlichen Gaesdonck

Dr. Markus Oberdörster
Direktor